

Plastiksammlung

Füllinsdorf lanciert die nachhaltige Haushalt-Kunststoff-Sammlung

Verpackungen, Flaschen, Folien – Kunststoff ist im Haushalt allgegenwärtig. Nach Gebrauch sollte er aber nicht einfach weggeworfen werden, da viele der Materialien wiederverwertbar sind – Recycling lautet das Zauberwort, jetzt auch in Füllinsdorf.

Die Umwelt- und Energiekommission der Gemeinde Füllinsdorf hat sich intensiv mit dem Thema Recycling auseinandergesetzt und dem Gemeinderat empfohlen sich für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Lösung zu entscheiden. Ab sofort bietet die Gemeinde ihrer Bevölkerung die Möglichkeit, Haushalt-Kunststoffe in kostenpflichtigen Sammelsäcken von «Bring Plastic back», sammelsack.ch, zu sammeln.

«Bring Plastic back» – Plastik-Recycling, dem vertraut werden kann

Das Sammelsystem «Bring Plastic back» wurde 2013 von der InnoRecycling AG /sammelsack.ch in Eschlikon TG lanciert und hat sich seither schweizweit in rund 500 Gemeinden erfolgreich etabliert. Im vergangenen Jahr wurden schweizweit insgesamt 7149 Tonnen Haushalt-Kunststoffe gesammelt. Das Sammelsystem ist nach den strengen Anforderungen des Vereins Schweizer Plastic Recycler (VSPR) zertifiziert. Die Zertifizierung beinhaltet ein komplettes und regelmässiges Stofffluss-Monitoring nach der Methode der EMPA. Dies garantiert, dass aus dem Plastikabfall auf sinnvolle Weise neue Rohstoffe gewonnen werden. www.plasticrecycler.ch

Kunststoff wiederverwerten statt vernichten

Damit Kunststoff recycelt werden kann, muss die Kunststoff-Qualität von Anfang an hoch sein. Ausschlaggebend sind die differenzierte Sammlung und Sortierung. Wenn Kunststoff richtig gesammelt, sortiert und weiterverarbeitet wird, kann er zwei-, drei-, oder sogar viermal recycelt werden. Haushalt-Kunststoffe sind in der Regel Lebensmittel- und Haushaltverpackungen, welche hohe Qualitäts- und Hygieneanforderungen erfüllen und sich daher besonders gut für das stoffliche Recycling eignen.

Die gefüllten Sammelsäcke werden von regionalen Sammelpartnern eingesammelt, in Ballen gepresst und zur Sortierung transportiert. In der modernen Sortieranlage im grenznahen Lustenau AT werden die Ballen aufgerissen, aufgelockert und sortenrein in die verschiedenen Kunststofffraktionen getrennt. Auf einem Förderband identifizieren Nahinfrarots Scanner die unterschiedlichen Materialien. Druckluftventile trennen sie präzise voneinander. Trotz dieser modernen Technik erfolgt noch eine händische Nachkontrolle für ein bestmögliches Ergebnis.

Hochwertiges Material – zurück in die Haushalte

Die sortenreinen Kunststoffe werden zu Ballen verpresst und dafür spezialisierten Recyclingbetrieben in der Schweiz und der EU zugeführt. Dort werden die Kunststoffe zerkleinert, gewaschen, getrennt und getrocknet. Die sauberen Kunststoff-Schnitzel werden anschliessend erhitzt, eingeschmolzen und zu Recyclingkunststoff (Regranulat) verarbeitet. Dieses hochwertige Recyclingmaterial wird beispielsweise bei der Herstellung von Kabelschutzrohren, Folien und Flaschen eingesetzt und gelangt so zurück in die Haushalte.

Link zu Kreislauf und Film: <https://www.sammelsack.ch/stoffkreislauf.html>

So funktioniert das Sammelsystem

Mit dem Kauf der Sammelsäcke wird ein Recyclingbetrag bezahlt, der die gesamten Kosten für die Sammlung, Logistik, Sortierung und Wiederverwertung deckt. Die kostenpflichtigen Sammelsäcke sind in 60-Liter-Rollen à 10 Stück für CHF 27.00 an folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- Denner Discount, Hauptstrasse 2
- Dropa Drogerie Eichenberger AG, Mühlerainstrasse 19
- Gemeindeverwaltung Füllinsdorf, Mitteldorfstrasse 4
- Migros Supermarkt, Ergolzstrasse 2

Sammelstelle

Die gefüllten Sammelsäcke können bei der Sammelstelle im Werkhof Füllinsdorf in den Presscontainer jeweils zu den Öffnungszeiten eingeworfen werden.

Öffnungszeiten:

Werktags: 07.00 – 20.00 Uhr

Samstags: 07.00 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Sammelstellen unter www.sammelsack.ch/wo-sie-uns-finden

Was gehört in den Sammelsack?

- Folien aller Art: Tragetaschen, Zeitschriftenfolien, Sixpackfolien, Kassensäckli...
- Plastikflaschen aller Art: Milch, Öl, Essig, Getränke, Shampoo, Putzmittel, Weichspüler...
- Tiefziehschalen wie Eier- und Guetzliverpackungen, Früchte-/Obst- und Fleischschalen...
- Eimer, Blumentöpfe, Kübel, Joghurtbecher...
- Verbundmaterialien wie Aufschnitt-, Käseverpackungen...
- Getränkekarton (Tetra Pak)

Separatsammlungen: PET-Getränkeflaschen und Styropor (Sagex)

PET-Getränkeflaschen gehören nicht in den Sammelsack und nicht in den Kehricht. Diese Flaschen sind der Separatsammlung zuzuführen. Eine solche Separatsammlung wird für Styropor (Sagex) an den meisten Recycling-Sammelstellen ebenfalls angeboten.

Was gehört weiterhin in den Kehrichtsack?

- Stark verschmutzte Verpackungen von Grillwaren mit Marinade
- Verpackungen mit Restinhalten, Einweggeschirr
- Spielzeug, Gartenschläuche, usw.

Weitere Informationen finden Sie unter www.sammelsack.ch

[Präsentation Plastiksammlung.\[pdf, 4.1 MB\]](#)

[Merkblatt Trennen.\[pdf, 937 KB\]](#)

[zu den Dienstleistungen A – Z](#)